



# Die SDGs als Unternehmensmodell

Pop-up Labore als ein Format  
von Citizen Science im Kontext  
der Gestaltung von Konversionsflächen

Atelier Ideation Heidelberg

Heidelberg, 31. Juli 2020

# Pop-Up-Labore für eine zukunftsweise Gemeinde- und Stadtentwicklung

Wie können wir uns zukunftsweisend aufstellen und die Menschen vor Ort dafür begeistern, ihre Gemeinschaft proaktiv zu gestalten?

Hierfür bietet sich das Format der Pop-Up-Labore an, das bei innovativen Unternehmen bereits erprobt und etabliert ist. Für einen begrenzten Zeitraum wird vor Ort ein physisches und digitales Labor geschaffen: Eine Zukunftswerkstatt auf Zeit.

Infotainmentprogramme, Kurse, Vorträge, Workshops und praktische Umsetzungsansätze schaffen den Rahmen für die Fokusthemen.

# Pop-Up-Labore für eine zukunftsweise Gemeinde- und Stadtentwicklung - Fokusthemen

## Konversion



- Blueprints & Bestpractices
- Aufnahme von Liegenschaften (3D-Scans)
- Konzepte: Ressourcenschonendes Bauen

4 Stunden bis 3 Tage

## Nachhaltigkeit



- Vorstellen der neusten Ansätze
- Erarbeitung von Klimaschutzaktionen
- Aufbau von Resilienzsystemen
- Nachhaltige Geldanlagen

1 Stunde bis 2 Tage

## Künstliche Intelligenz



- Vorstellung von Anwendungsfällen
- Weiterbildung und Vertiefungen: Transport und Logistik, Gesundheit, Bildung, etc.
- Künstliche Intelligenz & Ethik

1 Stunde bis 1 Tag

## Kommunale Unternehmen



- Europa (Green Deal, ...)
- Neue Technologien (Wasserstoff, ...)
- Corporate Citizenship
- Neue Beteiligungsmodelle
- Digitale Geschäftsmodelle / Digitale Angebote

4 Stunden bis 3 Tage

## Citizen Engineering



- Co-Kreative Smart-City Entwicklung
- E-Government & E-Partizipation
- Vermittlung von Gestaltungsmethoden

1 Stunde bis 2 Tage

## Lokale Startups



- Ideenfinden für (genossenschaftliche) Startups
- Geschäftsmodellentwicklung
- Teamfindung und -building
- Coaching und Begleitung

3 Stunden bis 2 Tage

# Pop-Up-Labore für eine zukunftsweise Gemeinde- und Stadtentwicklung - Fokusthemen

Alle Themen werden medial aufbereitet, u.a. durch Expertenbeiträge oder Erklärvideos. Dies führt dazu, dass in der Breite eine Wissensbasis über zukunftsrelevante Themen geschaffen wird.

Zudem werden die Programme lokalisiert – direkt unter Einbezug der Bevölkerung.

Die Interaktionsformate sind auf die Zielgruppe zugeschnitten. Dafür werden bewährte und neuste Methoden eingesetzt: Vom World Café, über Design Thinking bis hin zu Customer/ Citizen Journey Maps.

# Netzwerk „Atelier Ideation“ (ein Auszug)

## Atelier Ideation



Campus



SDGs in Unternehmen



Stadtkonzern



Taten.Drang  
Gemeinsam Ideen entwickeln  
Kommunalberatung



VIRTUGIS  
CONSULTING  
Organisations-  
entwicklung



User Experience Design



Flächenoptimierung



KI & Smart Data



GeoNet.MRN  
Metropolregion  
Rhein-Neckar

Regionale Datenstruktur



3D Indoorkartierung



Smart Cities



Real Estate



URBAN INNOVATION  
Stadt neu denken! e.V.  
Investigative  
Stadtentwicklung

# Pop-Up-Labore für eine zukunftsweise Gemeinde- und Stadtentwicklung - Fokusthemen

Um die Vorortstrukturen bestmöglich zu nutzen, werden die Lokalakteure eingebunden:

- Volkshochschule
- Verwaltung
- Gemeinderat
- Industrie- und Handelskammer
- Kommunalunternehmen
- Verbände & Vereine
- Lokalzeitung
- Volksbanken und Sparkassen
- ...

Die wissenschaftliche Begleitforschung wird die Pop-Up-Labs beraten und evaluieren.

# Fokusthema: Konversion

- ein vielfältiges Konsortium von Kooperationspartner erarbeitet Angebote am Kommunen, die vor der Herausforderung stehen, Konversionsflächen zu entwickeln
- Diese Angebote werden in einer auf einzelne Kommunen angepassten Konfiguration an einer größere Zahl von Kommunen herangetragen
- Das Landfried-Areal in Heidelberg ist Standort und Labor zur Entwicklung von Angeboten
- PHV ist Referenzprojekt, an dem die Skalierbarkeit von Angeboten erprobt wird.



# Fokusthema: Kommunale Unternehmen

- ein vielfältiges Konsortium von Kooperationspartner erarbeitet Angebote am kommunale Unternehmen, die Transformationsvorhaben planen
- Ziel im Blick auf die Unternehmen:  
Information / Schulung von verantwortlichen bzgl. aktueller Entwicklungen auf nationaler Ebene und auf EU-Ebene
- Ziel im Blick auf die Bürgerschaft:  
Kommunikation von Zielen der Nachhaltigkeit, Konzepte der Mitgestaltung / Beteiligung







## Beitragende & Beiträge

- ✓ Tatendrang  
... ASK ...
- ✓ Aconsea  
... Entwicklung von Konzepten variabler  
Flächennutzung
- ✓ Kulturbroker  
... Resiliente Städte
- ✓ NEC Research  
...
- ✓ Atelier Ideation  
... Konzept der Zwischenraumnutzung
- ✓ Universität Heidelberg, IWR / Codefy  
...
- ✓ Kybeidos GmbH  
Wissensmanagement, Digitalisierung
- ✓ VESATEC  
3D-Scans von Liganschaften



## Bleibende Beiträge & Infrastrukturen

Die Pop-up-Labore sind so konzipiert, dass sie bleibende Beiträge und Infrastrukturen erbringen. Das Ziel ist eine Community von Kommunen, die dauerhaft mit den vermittelten Methoden arbeitet.

Bleibende Beiträge und Infrastrukturen sind:

- ✓ ...
- ✓ Konzepte der optimierten Nutzung von Flächen in Zwischenraumnutzung
- ✓ Konzepte für ressourcenschonendes Bauen – entwickelt am konkreten Objekt
- ✓ Dokumentation von Liegenschaften als 3D-Scans
- ✓ IT-Infrastruktur für Citizen Science, Wissensmanagement, Archivarbeit
- ✓ Dashboards: SDGs in der Kommune, News/Meinungsbild zur kommunalen Vorhaben, ...
- ✓ ...



## Todos / Beiträge aus Workshop 31.7.2020

- Hr. Prof. Ahrend wünscht sich SAP APP-Haus als Partner ... in Logo-Folie umgesetzt ... mit SAP noch abzuklären (SAP APP-Haus hat Standort auf Landfried)
- Hr. Prof. Ahrend bringt HUB31 als Partner ein
- Hr. Prof. Ahrend verweist auf:  
VBA - Value Balancing Alliance - <https://www.value-balancing.com/>
  - 10 DAX-Unternehmen
  - 4 Wirtschaftsprüfer
  - Universität Harvard
  - Universität Oxford
  - Universität Tokio

... erarbeiten erweiterte Bilanzierungsstandards nach IFRS, HGB - die Nachhaltigkeit thematisieren

"... Anreizkompatible Einbindung von Investitionen in Nachhaltigkeit, Weiterbildung, Forschung & Entwicklung"